

Vorwort

Fast vier Jahre sind nun vergangen (wenn man von dem »BI-Release« SQL Server 2008 R2 absieht), bis nun endlich wieder eine wirklich neue Version von SQL Server erschienen ist. Von vielen bereits für 2011 erwartet, hat es doch bis Ende März 2012 gedauert, bis die finale Version von SQL Server »Denali« (so der Arbeitstitel) fertiggestellt war und nun unter dem Namen SQL Server 2012 erhältlich ist. Wenn man eher ein ungeduldiger Typ ist, kann man sich fragen, warum es so lange gedauert hat. Ich bin eher der Ansicht, dass gerade ein Produkt wie ein relationales Datenbank-Management-System, das auch vielfach für geschäftskritische Anwendungen produktiv eingesetzt wird, immer eine gewisse Zeit zum Reifen braucht. Microsoft hat einen extremen Entwicklungs- und Testaufwand betrieben, bis das Produkt nach verschiedenen Community Technology Previews und Release Candidates nun letztendlich ausgereift genug ist, um den bereits ebenfalls sehr stabilen und bewährten SQL Server 2008 R2 abzulösen. Dazu wurden große Mengen an neuen Features in nahezu allen Bereichen des komplexen Produkts integriert, die ich hier nicht vorwegnehmen will.

Und trotz der langen Zeit und den vielen Änderungen wurde SQL Server nicht komplett neu entworfen, sondern stattdessen konsequent weiterentwickelt, sodass man auch als langjähriger Anwender auf bestehendes Wissen aufbauen und dieses um die Kenntnis der neuen Features erweitern kann.

Genauso wie SQL Server immer weiterentwickelt wurde, wird auch dieses Buch ständig weiterentwickelt, das bereits in ähnlicher Form für SQL Server 2008 Express und SQL Server 2008 R2 Express verfügbar war. Ich habe mich mit dem Verlag darauf geeinigt, das Wort »Express« diesmal bewusst aus dem Buchtitel wegzulassen, da alle beschriebenen Features und Beispiele auch für die größeren Editionen von SQL Server anwendbar sind und der Text sich damit als Einstieg für alle Editionen eignet.

Trotzdem finden Sie auf der Buch-DVD wieder die Express Edition des aktuellen SQL Server, sodass Sie alle Beispiele gleich ausprobieren können, auch wenn Sie bisher keinen SQL Server installiert hatten.

Damit Sie auch wissen, wer dieses Buch geschrieben hat, möchte ich mich kurz vorstellen:

Ich beschäftige mich seit etwa 1995 mit dem SQL Server (damals noch in der Version 6.0) und habe das Produkt seitdem in seinen vielfältigen Facetten kennengelernt. Anfangs in Form von Performance-Untersuchungen für meine Diplomarbeit zum Thema »Optimierung von Datenbank Anwendungen«, mit der ich im Jahr 1996 mein Informatik-Studium an der FH Darmstadt erfolgreich abschloss. Anschließend aus der Sicht als Datenbankadministrator für ein großes Unternehmen der Reisebranche. Darauf wechselte ich in ein mittelständisches Softwarehaus, in dem mich der SQL Server sowohl aus der Sicht eines Administrators als auch aus der eines Anwendungsentwicklers stets begleitete. Seit 2007 bin ich nun als Senior Consultant für Logica – ein großes international agierendes Beratungsunternehmen – tätig und bin spätestens seit diesem Zeitpunkt völlig auf den SQL Server fokussiert. Sofern es die Projekte zulassen, bin ich auch immer wieder mal als Sprecher auf diversen Fachkonferenzen (z.B. BASTA! & SQLCON) sowie in der offiziellen SQL Server User Community PASS (Professional Association for SQL Server) aktiv.

Und nach all dieser Zeit fasziniert es mich nach wie vor, dass es immer wieder Neues beim SQL Server zu entdecken gibt. Diese Begeisterung möchte ich Ihnen mit diesem Buch weitergeben.

Vorwort

Bevor ich aber mit dem eigentlichen Buchtext beginne, will ich noch ein Dankeschön an verschiedene Personen loswerden:

Beginnen möchte ich mit Sylvia Hasselbach von Microsoft Press, die dieses Buch betreut und Verständnis für so manche Terminverzögerung aufgebracht hat. Ein weiteres Dankeschön geht an Sandra Michel, die dasselbe für die vorangegangenen Fassungen des Buchtextes getan hat. Ebenso gilt mein Dank Rainer G. Haselier, der mich sowohl als Fachlektor unterstützt hat als auch für den Satz des Buchtextes verantwortlich war.

Des Weiteren bedanke ich mich natürlich bei allen Kunden, Kollegen und Freunden, die mich immer wieder in Gesprächen oder in Form von Lesermails mit interessanten Ideen und Anregungen für dieses Buch versorgt haben.

Vor allem aber bedanke ich mich bei meiner Frau Birgit dafür, dass sie wieder einmal Verständnis dafür aufbringen konnte, dass ich für einen gewissen Zeitraum einen großen Teil meiner Freizeit für die Bearbeitung dieses Buchtextes aufbringen musste.

Robert Panther,
Königstein im April 2012